

Inhalt

Danksagung	XI
Einleitung	XIII

TEIL I

Der Begriff der Selbstachtung

1	Reflexive Komposita	5
1.1	Selbsttötung	6
1.2	Selbsttäuschung	7
1.3	Selbstliebe	12
2	Wie wir über Achtung reden	15
2.1	Substantivischer Gebrauch	15
2.2	Adjektivischer Gebrauch	16
2.3	Verbaler Gebrauch	17
2.4	Etymologie	19
2.5	Achtung und Respekt	21
2.6	Respect, Self-Respect und die Frage der Übersetzung	23
2.7	Selbstwertgefühl, Selbstwertschätzung und Selbstachtung ...	25
3	Verschiedene Elemente von Achtung	27
3.1	Autorität, Rang und Status	27
3.2	Qualifizierte Achtung	28
3.3	Ehre und Würde	30
3.4	Die emotionale Komponente von Achtung	34
3.5	Achtung als Einstellung gegenüber anderen	37
	Zusammenfassung	41

TEIL II

Das moralische Gebot der Achtung

4	Das Prinzip des Nichtschadens	51
4.1	Die Geltung des Nichtschadensprinzips	51
4.2	Nicht alle schädlichen Handlungen sind unmoralisch	53

4.3	Dicke und dünne Moral	54
4.4	Sollen wir uns selbst achten, weil wir uns nicht schaden dürfen?	57
5	Moralische Rechte	61
5.1	Worin gründen moralische Rechte?	63
5.2	Die Interessentheorie moralischer Rechte	64
5.3	Die Willentheorie moralischer Rechte	67
5.4	Kämpfe um Anerkennung des eigenen moralischen Status ..	70
5.5	Das Recht auf Selbstbestimmung	72
5.6	Das Recht, etwas Falsches zu tun	76
5.7	Einen Anspruch erheben	80
5.8	Verpflichtet der eigene moralische Status dazu, sich selbst zu achten?	85
6	Moral in Nahbeziehungen	95
6.1	Das universale Gebot der Achtung und die Forderung nach Unparteilichkeit	97
6.2	Ist es erlaubt, parteiisch zu handeln?	99
6.3	Moralische Achtung in Nahbeziehungen	103
6.4	Zwischenmenschliche Nahbeziehungen	106
6.5	Was haben Achtung und Sorge miteinander zu tun?	109
6.6	Pflichten in Nahbeziehungen	111
	6.6.1 <i>Eltern-Kind-Beziehung</i>	114
	6.6.2 <i>Freundschaft</i>	121
6.7	Sollen wir mit uns selbst befreundet sein?	129
6.8	Sorge als Ausdruck von Wertschätzung	132
	Zwischenfazit: Keine Pflicht zur Selbstachtung, aber Selbstachtung verpflichtet	141

TEIL III

Eine Haltung der Selbstachtung

7	Das Konzept der Haltung	159
7.1	Das Problem des Fremdpsychischen und der privilegierte Zugang der ersten Person	160
7.2	Haltungen und Dispositionen	164

7.3	Drei Aspekte von Haltungen	168
7.3.1	<i>Vorstellungen</i>	169
7.3.2	<i>Reaktive Emotionen</i>	172
7.3.3	<i>Unbewusste Einstellungen</i>	176
8	Selbstachtung als eine Haltung zu sich selbst	181
8.1	Identität – Was macht eine Person aus?	182
8.2	Selbstbild	186
8.3	Scham	189
8.4	Sind wir verantwortlich dafür, dass wir die sind, die wir sind?	195
9	Was heißt es, sich selbst zu achten?	207
9.1	Ist eine Haltung der Selbstachtung eine würdevolle Haltung?	208
9.2	Was es schwer macht, sich selbst zu achten	213
9.3	Würdeverletzungen	219
10	Weil ich ich bin – oder: Warum es gut ist, sich selbst zu achten ..	227
10.1	Gründe, sich selbst nicht wertzuschätzen	228
10.2	Selbstbehauptung – allen Gründen zum Trotz	232
10.3	Das Paradox der Entwürdigung	234
	Fazit	243
	Literaturverzeichnis	247
	Register	257